



## Presseinformation

Februar 2023

### **Frische Luft statt teurer Energie: So funktioniert Wäschetrocknen in der kühlen Jahreszeit**

**Wäschetrocknen im Freien spart 100 Prozent Energie. Bei trockener – sogar bei eisiger – Luft werden Textilien auch in der kühlen Jahreszeit auf dem Balkon, der Terrasse oder im Garten wunderbar trocken. Alternativ lässt sich der Energieverbrauch beim Wäschetrocknen durch den Einsatz eines energiesparenden Wäschetrockners senken oder durch das Trocknen der Wäsche in einem möglichst unbeheizten, aber gut belüfteten Raum. Um die Trocknungszeit zu reduzieren, sollte die Wäsche nach dem Schleudern in der Waschmaschine möglichst wenig Restfeuchte aufweisen. So kann nicht nur Strom für den Trockner eingespart werden, sondern auch Energie zum Beheizen des Trockenraums. Beim Trocknen auf Wäscheständer oder Leine in Innenräumen muss feuchte Luft durch mehrmaliges Stoßlüften nach außen abgeführt werden, damit es keine Schimmelflecken gibt.**

Auch wenn die Zahl der Sonnenstunden zum Jahresbeginn erst langsam zunimmt, ist Wäschetrocknen im Freien schon möglich. Das gilt sogar bei eisigen Temperaturen, denn bei trockener Kälte verdunstet das zunächst gefrorene Wasser aus den Textilien und hinterlässt trockene Wäsche auf der Leine. So lässt sich die Energie, die ansonsten für das Trocknen der Wäsche verbraucht wird, zu 100 Prozent einsparen. Das betrifft den Strom für einen Wäschetrockner ebenso wie die Energiekosten für eine sonstige Wärmequelle, die zum Erwärmen der Luft im Trocknungsraum notwendig wäre. Wenn jede zweite Waschladung energiesparend im Freien getrocknet wird, kann das die Stromrechnung in einem Vier-Personen-Haushalt um circa 150 Euro pro Jahr reduzieren.

Ist das Trocknen auf der Wäscheleine im Freien nicht möglich, gibt es andere Möglichkeiten, den Energieverbrauch zu senken. Dazu zählt, schon bei der Wahl des Waschprogramms und der passenden Schleuderschwindigkeit die Wäsche auf das anschließende Trocknen in einem energiesparenden Wäschetrockner oder auf der Leine in einem ausreichend großen und gut belüfteten Raum vorzubereiten. Die Höhe der Schleuderschwindigkeit bestimmt die

Im „FORUM WASCHEN“ arbeiten 36 Vertreter aus Behörden, Hochschulen, Gewerkschaft, Industrie, Ministerien, Nichtregierungsorganisationen, Umweltorganisationen und Verbraucherverbänden im Handlungsfeld „Nachhaltigkeit beim Waschen und Reinigen“ zusammen.

Das „FORUM WASCHEN“ versteht sich als eine Plattform zum kritischen Dialog aller Hauptakteure, die mit Waschen und Reinigen zu tun haben. Hierzu zählen Experten aus den oben genannten Bereichen.

Restfeuchte. Je höher die Schleuderzahl, desto weniger Wasser enthalten die Textilien nach der Wäsche und die Trocknungszeit verringert sich entsprechend. ABER: Selbst bei einer Schleuderzahl von zum Beispiel 1400 Umdrehungen pro Minute (U/min) befindet sich noch 50 Prozent Restfeuchte in der Wäsche. Das sind bei 5 Kilogramm Wäsche 2,5 Liter Wasser. Jeder Tropfen Wasser, der beim Schleudern bereits aus dem Gewebe geholt wurde, bedeutet weniger Energieeinsatz beim Trocknen. So wird nicht nur die Laufzeit des Wäschetrockners reduziert – es verringern sich auch die Heizkosten zum möglicherweise notwendigen Erwärmen der Luft im Trockenraum. Durch kurzes Stoßlüften mit Durchzug wird eine gute Luftzirkulation im Raum erreicht und einer Schimmelbildung im Raum vorgebeugt.

#### Energiespar- und Wäschepflege-Tipps vom FORUM WASCHEN:

- Wäsche in der Maschine im jeweils passenden Schleudergang so trocken wie möglich schleudern.
- Wäsche auch in der kühlen Jahreszeit möglichst im Freien trocknen.
- Wäschetrocknen ist bei Frost im Freien an trockenen Tagen möglich. Wäsche niemals im gefrorenen Zustand abnehmen und ins Haus bringen – sie kann beschädigt werden und ist noch feucht. Immer so lange hängen lassen, bis sie nicht mehr starr ist.
- Beim Trocknen in beheizten Räumen mehrmaliges Stoßlüften nicht vergessen.
- Wäscheständer so platzieren, dass die Wäsche die Raumlüftung nicht behindert.
- Vor dem Aufhängen die Wäsche aufschütteln, glattstreichen und gerade an der Leine befestigen.
- Textilien möglichst nicht doppelt/überlappend hängen.
- [Bildkarte „6 goldene Regeln zum Wäschetrocknen“](#)

Weitere Informationen rund um nachhaltiges Reinigen und Pflegen stellt das FORUM WASCHEN im Internet zur Verfügung: <https://www.forum-waschen.de/reinigen-putzen-pflegen-infos.html> Das FORUM WASCHEN präsentiert zudem unter [www.waschtipps.de](http://www.waschtipps.de) Erkenntnisse zur nachhaltigen Haushalts- und Wäschepflege in animierenden YouTube-Videos und einem Blog.

*Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten.*

Akteure im FORUM WASCHEN: Arbeitsgemeinschaft Evangelischer Haushaltsführungskräfte (AEH) des Deutschen Evangelischen Frauenbundes e. V. (DEF); Berufsbildende Schulen Ritterplan, Göttingen; Berufsverband Hauswirtschaft e. V.; Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL); Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR); Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV); Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz; Bundesverband hauswirtschaftlicher Berufe MdH e. V.; Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena); Deutscher Allergie- und Asthmabund e. V. (DAAB); DHB – Netzwerk Haushalt e. V.; Die Verbraucher Initiative e. V.; Kassel; GermanFashion Modeverband Deutschland e. V.; Gesellschaft Deutscher Chemiker e. V., Fachgruppe Chemie des Waschens; Gesundheitsamt Bremen; Hauptausschuss Detergenzien (HAD); HEA - Fachgemeinschaft für effiziente Energieanwendung e. V.; Hochschule Fulda, Fachbereich Oecotrophologie; Hochschule Rhein-Waal, Fakultät Life Sciences; Hochschule Technik und Wirtschaft Berlin (HTW), Studiengang Bekleidungstechnik; Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie (IG BCE); Industrieverband Körperpflege- und Waschmittel e. V. (IKW); Informationsverbund Dermatologischer Kliniken (IVDK); Institut für Markt-Umwelt-Gesellschaft e. V. (imug); Institut für ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW) GmbH, gemeinnützig; Öko-Institut e. V.; SEPAWA/LUV (Vereinigung der Seifen-, Parfüm- und Waschmittelfachleute e. V.); Stiftung Warentest; Thüringer Landfrauenverband e. V.; Umweltbundesamt (UBA); VerbraucherService Bayern im KDFB e. V. (VSB); Verbraucherzentrale Bundesverband e. V. (vzbv); Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt e. V.; World Wide Fund For Nature Deutschland (WWF); Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie e. V. (ZVEI)